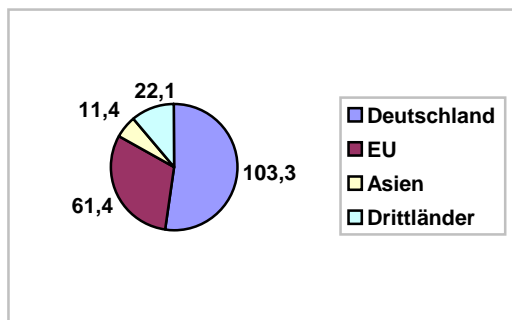


## Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär,

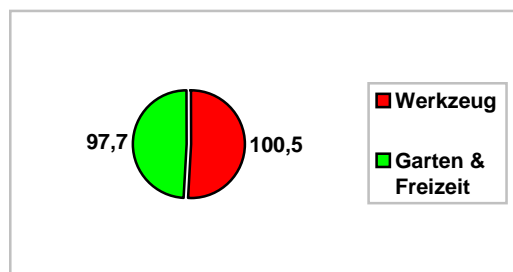
der Einhell-Konzern hat sich im 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2005 wiederum sehr erfolgreich entwickelt. Sowohl im Umsatz als auch im Ergebnis liegt der Konzern deutlich über den Zahlen des Vorjahres. Die positive Umsatzentwicklung und Ertragssteigerung kam überwiegend aus dem Ausland. Damit zeigt sich wie bedeutend und zugleich richtig die Internationalisierungs-Strategie des Einhell-Konzerns ist.

### Umsatz nach Regionen (in Mio. Euro)



Der Konzernumsatz zum 30. Juni konnte im Vergleich zum Vorjahr von 180,5 Mio. Euro um insgesamt 9,8% auf 198,2 Mio. Euro gesteigert werden. Im Inland blieb der Umsatz mit 103,3 Mio. Euro nahezu konstant (Vj. 102,9). Die Umsätze in der gesamten EU sind um 24,0% auf 61,4 Mio. Euro (Vj. 49,5) gestiegen. In den Drittländern stieg das Umsatzvolumen um 8,9% auf 22,1 Mio. Euro (Vj. 20,3). In Asien erhöhte sich der Umsatz auf 11,4 Mio. Euro (Vj. 7,8).

### Umsatz nach Divisionen (in Mio. Euro)



Die Umsatzsteigerung basiert wiederum auf beiden Produkt-Divisionen. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum wurde in der Division „Werkzeug“ eine Umsatzsteigerung von 11,4 % auf 100,5 Mio. Euro (Vj. 90,2) erzielt.

In der Division „Garten und Freizeit“ erhöhte sich der Umsatz um 8,2 % auf 97,7 Mio. Euro (Vj. 90,3).

### Ergebnisentwicklung

Sehr zufriedenstellend verlief im 1. Halbjahr 2005 die Ergebnisentwicklung. Das Konzernergebnis vor Steuern erhöhte sich um 11,8 % auf 10,4 Mio. Euro (Vj. 9,3). Der Jahresüberschuss in den ersten sechs Monaten wurde auf 6,7 Mio. Euro gegenüber dem Ergebnis des Vorjahres von 5,8 Mio. Euro gesteigert.

Das DVFA-Ergebnis beläuft sich auf 6,3 Mio. Euro (Vj. 5,6), das sind 1,7 Euro je Aktie (Vj. 1,5).

### Maßnahmen zur Umsatz- und Ertragssteigerung

Folgende strategische Schritte haben dazu beigetragen, die Erfolge der letzten beiden Jahre fortzusetzen.

#### 1. Expansionsstrategie

Mit der Übernahme unseres rumänischen Partnerunternehmens rückwirkend zum 01.01.2005 sowie der geplanten Übernahme des bulgarischen Partners im 2. Halbjahr dieses Jahres konnten bereits zwei weitere Schritte für die Expansion in Osteuropa positiv umgesetzt werden. Die Vorbereitungen für die Gründung einer neuen

Tochtergesellschaft in der Ukraine und Serbien sind bereits angelaufen.

#### 2. Produktstrategie

Die ursprünglich zeitlich begrenzte Produktlinie „Limited Edition“ anlässlich des Jubiläums „40 Jahre Einhell“ wird aufgrund des großen Erfolgs um weitere kompakte Problemlösungen ergänzt.

Zudem wird die Produktgruppe „New Generation“ in den folgenden Jahren verstärkt ausgebaut. Diese neuen Produkte zeichnen sich durch eigenständiges Design und zusätzliche Features aus, wodurch sie mit anderen am Markt existierenden Produkten nicht mehr vergleichbar sind.

#### 3. Konzernweites Kosten-Controlling

Zielsetzung des Controllingteams ist es, in sämtlichen Gesellschaften ein Benchmark auf allen Kostenebenen durchzuführen. Diese Daten bilden eine gute Ausgangsbasis dafür, allen Gesellschaften klare Ziele in den einzelnen Kostenbereichen vorzugeben. Obwohl hier bereits gute Ergebnisse erreicht werden konnten, wird dieses Ziel auch in den folgenden Jahren ein wichtiger strategischer Punkt sein.

### Entwicklung der Einhell Aktie

Sehr erfreulich ist die Entwicklung der Einhell Aktie für die Anteilseigner verlaufen. Nach einem Kurs von 27,28 Euro am Ende des Jahres 2004 konnte die Aktie bis Mitte August 2005 eine Steigerung auf über 40 Euro verweisen.

Dies ist erfreulich und bestätigt das starke Vertrauen, das dem Einhell Konzern entgegengebracht wird.

### Investitionen

Die Investitionen betragen konzernweit 3,1 Mio. Euro (Vj. 4,2). Hier ist u.a. die Beteiligung der Einhell AG zu 70% an der Einhell Romania SRL. in Rumänien enthalten.

### Mitarbeiter

Am 30. Juni 2005 waren konzernweit 926 Mitarbeiter beschäftigt. Gegenüber dem Vorjahresstichtag ist die Belegschaft der Einhell-Gruppe damit um 122 Beschäftigte gewachsen.

### Produkte

Mit neuen hochwertigen Produkten, speziell in der Produktlinie „New Generation“, konnte Einhell das Angebot für die Kunden weiter ausbauen.

In der Division „Garten und Freizeit“ erzielten Benzin- und Elektrorasenmäher, Hauswasserwerke, Benzinmotortrimmer, Benzinmotorsensen sowie Blockbohlenhäuser, Saunen und Carports hohe Verkaufszahlen.

In der Division „Werkzeuge“ zählten Stromerzeuger, Kompressoren sowie Maschinen-Sets und Tischkreissägen zu den absatzstärksten Produkten.

### Forschung und Entwicklung

Im Bereich der Forschung und Entwicklung werden in beiden Divisionen die Produkte der „New Generation“-Linie forciert. Im Bereich Garten und Freizeit wird zusätzlich noch der Bereich Wellness vorangetrieben.

### Ausblick

Durch den guten Geschäftsverlauf im ersten Halbjahr 2005 ist die Konzernleitung weiterhin sehr optimistisch, bis zum Jahresende einen Umsatz von 360 Mio Euro und eine Ergebnis-Rendite vor Steuern von 4,5 % - 5 % zu erreichen.

Landau an der Isar, im August 2005  
Der Vorstand

## Kennzahlen (in Mio. Euro)

zum 30. Juni 2005

	<b>06/2004</b>	<b>06/2005</b>	<b>Veränderung in %</b>
Umsatz	180,5	198,2	+ 9,8
- davon im Inland	102,9	103,3	+ 0,4
- davon im Ausland	77,6	94,9	+ 22,3
Investitionen	4,2	3,1	- 26,2
Abschreibungen	1,8	1,9	+ 5,6
Mitarbeiter	804	926	+ 15,2
	<b>06/2004</b>	<b>06/2005</b>	
Ergebnis vor Steuern	9,3	10,4	+ 11,8
DVFA-Ergebnis	5,6	6,3	+ 12,5
- je Aktie (in Euro)	1,5	1,7	+ 13,3

## EINHELL Konzern

<b>Konzern-Kapitalflußrechnung (IFRS) für den Zeitraum vom 01.01. - 30.06.2005</b>	<b>01.01.-30.06.2005 TEuro</b>	<b>01.01.-30.06.2004 TEuro</b>
<b>Mittelzuflüsse und -abflüsse aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>		
Ergebnis vor Steuern	10.363	9.276
+ Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.886	1.788
- Zinserträge	-82	-56
+ Zinsaufwendungen	1.813	1.387
+/- sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-7	11
<b>Betriebsergebnis vor Änderung des Nettoumlaufvermögens</b>	<b>13.973</b>	<b>12.406</b>
-/+ Zunahme/Abnahme von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-9.165	-7.816
-/+ Zunahme/Abnahme von Vorräten	2.401	-1.793
-/+ Zunahme/Abnahme von sonstigen Vermögensgegenständen	1.242	4.568
+/- Zunahme/Abnahme langfristiger Schulden	-45	86
+/- Zunahme/Abnahme kurzfristiger Schulden	2.001	5.343
+/- Zunahme/Abnahme von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-4.951	-3.243
<b>Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel</b>	<b>5.456</b>	<b>9.551</b>
- Gezahlte Steuern	-2.905	-2.647
+ Erhaltene Zinsen	58	54
- Gezahlte Zinsen	-1.391	-1.189
<b>Nettozahlungsmittel aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.218</b>	<b>5.769</b>
<b>Mittelzuflüsse und -abflüsse aus Investitionstätigkeit</b>		
- Auszahlung für Investitionen in Anlagevermögen	-3.132	-4.201
+ Einzahlung aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	158	41
- Auszahlungen für Akquisitionen in Beteiligungen	-602	-424
+ Zunahme Geschäfts- und Firmenwert	737	761
+ Erworbene Nettozahlungsmittel aus Akquisitionen	50	0
<b>Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel</b>	<b>-2.789</b>	<b>-3.823</b>
<b>Mittelzuflüsse und -abflüsse aus Finanzierungstätigkeit</b>		
+/- Veränderung von Darlehensverbindlichkeiten	14.970	-17.072
- Auszahlung an Aktionäre incl. Minderheitsgesellschafter	-2.139	-1.304
- Auszahlung von Verbindlichkeiten für Finanzleasingverträgen	-28	-38
+ Einzahlung aus Kapitalerhöhungen	0	16.565
<b>Für Finanzierungstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel</b>	<b>12.803</b>	<b>-1.849</b>
Nicht realisierte Erträge/Aufwendungen aus Währungsdifferenzen	<b>389</b>	<b>98</b>
<b>Nettoabnahme/-zunahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten</b>	<b>11.621</b>	<b>195</b>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	<b>2.113</b>	<b>1.059</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>13.734</b>	<b>1.254</b>

## EINHELL Konzern

### Einhell-Konzern

#### Gewinn- und Verlustrechnung zum 30. Juni 2005

(Bilanzierung nach IFRS)

	01.01.-30.06.2005 Euro	01.01.-30.06.2004 TEuro
1. Umsatzerlöse	198.166.345,74	180.456
2. Bestandsveränderung	-16.342,41	266
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0
	<u>198.150.003,33</u>	<u>180.722</u>
4. Sonstige betriebliche Erträge	2.511.323,15	1.381
5. Materialaufwand	-143.005.040,30	-127.730
6. Personalaufwand	-15.650.835,21	-15.088
7. Abschreibungen	-1.886.220,57	-1.788
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-27.880.726,81	-26.666
9. Finanzergebnis	-1.875.949,13	-1.555
	<u>10.362.554,46</u>	<u>9.276</u>
<b>10. Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit</b>	<b>10.362.554,46</b>	<b>9.276</b>
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-3.438.659,26	-3.293
12. Sonstige Steuern	-174.141,18	-140
	<u>6.749.754,02</u>	<u>5.843</u>
<b>13. Konzernjahresüberschuss</b>	<b>6.749.754,02</b>	<b>5.843</b>
14. Anteile anderer Gesellschafter am Konzernjahresüberschuss	-460.058,93	-247
	<u>6.289.695,09</u>	<u>5.596</u>
<b>15. Konzernjahresüberschuss nach Anteil anderer Gesellschafter</b>	<b>6.289.695,09</b>	<b>5.596</b>